

[Im Laufe des Tages haben die Russen 227 Angriffsdrohnen gestartet, von denen 7 ihr Ziel trafen](#)

02.05.2026

Am 2. Mai griffen die Russen die Ukraine mit 227 Drohnen an, von denen 220 abgeschossen wurden; Treffer wurden an sechs Orten verzeichnet.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Am 2. Mai griffen die Russen die Ukraine mit 227 Drohnen an, von denen 220 abgeschossen wurden; Treffer wurden an sechs Orten verzeichnet.

Ab 8 Uhr morgens am 2. Mai griffen die Russen die Ukraine mit 227 Kampfdrohnen an, von denen 220 abgeschossen wurden; Treffer wurden an sechs Orten verzeichnet.

Quelle: : Luftstreitkräfte der Streitkräfte der Ukraine

Details: : In der Meldung heißt es, dass der Feind am 2. Mai von 08:00 bis 19:00 Uhr 227 Angriffsdrohnen der Typen Schahed (darunter auch Raketendrohnen), Gerber, Italmas sowie Drohnen anderer Typen aus folgenden Richtungen eingesetzt hat: Shatalovo, Kursk, Orel, Millerovo, Primorsko-Akhtarsk – Russische Föderation, Gwardijsk – vorübergehend besetzte Gebiete der Autonomen Republik Krim, davon etwa 135 „Schahed“-Drohnen.

Der Luftangriff wurde von der Luftwaffe, den Flugabwehrraketentruppen, Einheiten der elektronischen Kampfführung und der Drohnensysteme sowie mobilen Feuergruppen der ukrainischen Streitkräfte abgewehrt.

Wörtlich: : „Nach vorläufigen Angaben wurden bis 18:00 Uhr von der Luftabwehr 220 feindliche Drohnen der Typen Schahed, Gerbera, Italmas sowie Drohnen anderer Typen im Norden, Süden, Zentrum und Westen des Landes abgeschossen bzw. neutralisiert.

Es wurden 7 Treffer von Angriffs-UAVs an 6 Orten sowie der Absturz abgeschossener UAVs (Trümmer) an 5 Orten registriert.“

Details: : Die Luftstreitkräfte wiesen darauf hin, dass der Angriff andauert und sich feindliche Drohnen im Luftraum befinden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 247

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.